

MYSORE-SCHLINGER, HIMMELSBLUME



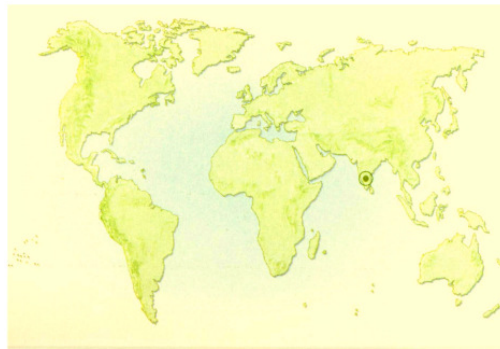
Wissenschaftlicher Name :

Thunbergia mysorensis T. Anderson ex Bedd., Synonym : *Hexacentris mysorensis* Wight.

Familie : Akanthusgewächse (*Acanthaceae*)

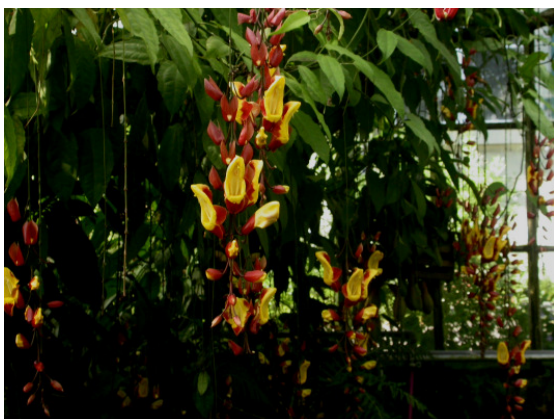
Beschreibung : Liane mit dunkelgrünen, glänzenden Blättern. Die Blätter haben eine matte Unterseite mit deutlichen Blattnerven. Die Blüten haben gelbe Kronblätter und rote Kelchblätter; sie erscheinen in langen Trauben (30-60 cm). Die Blütezeit erstreckt sich bei günstigem Klima von April bis Oktober. Die Pflanze kann bis zu 10 m lang werden.

Herkunft : aus den tropischen Gebieten Südindiens, genauer aus dem Staat Karnataka (ehemaliger Staat Mysore)



Die Gattung *Thunbergia* ist nach dem schwedischen Karl Peter Thunberg (1743-1822) benannt und enthält 90 Arten. Thunberg war ein Botaniker der zahlreiche Expeditionen unternahm und viele Pflanzen in Asien (besonders in Indien und Japan) und im südlichen Afrika zum ersten Mal beschrieb. Viele Arten sind Kletterer, einige auch kleine Büsche. Der Gattungsschwerpunkt liegt in Ostasien, wobei Vertreter der Gattung auch in Afrika und Madagaskar vorkommen.

Der Mysore-Schlinger ist sicher der auffälligste Vertreter dieser Gattung. In Indien gilt die Pflanze als Quelle mystischer Energie, die die Sinnlichkeit fördert und die Selbstentfaltungskräfte stärken soll.



Thunbergia mysorensis gedeiht bei uns nur im Warmhaus und wird bei uns etwa bis 5 m lang (in ihrer Heimat jedoch bis 15 m !). Bei guter Pflege blüht sie das ganze Jahr. Die Pflanze bevorzugt einen nährstoffreichen, humosen Standort.